



**AKTIVSONNENHAUS®**

# NEWS

Ausgabe 2017/1 (Januar)

- **2017!**
- **Messetermine**
- **Mit der Sonne heizen? Auch im Winter?**
- **Mehrfamilienhaus in Frankenberg**

- **2017!**

2017 ist da. Nach einem Blick aus dem Fenster: Hoffentlich sind Sie gut „rein gerutscht“. Wir wünschen Ihnen und den Ihren ein friedliches, gesundes und erfolgreiches **Jahr 2017!**

- **Messetermine**



**Chemnitz:** 03. – 05.02.2017

Halle 1, Stand B4: [Baumesse](#)

**Ort:** Messe Chemnitz, Messeplatz 1, 09116 Chemnitz



**Dresden:** 02. – 05.03.2017

Halle 3, Stand H4: Baumesse [HAUS](#)

**Ort:** Messe Dresden, Messering 6, 01067 Dresden



**Leipzig:** 07. – 10.03.2017

Halle 5, Stand B21: [inTEC/Z](#)

**Ort:** Leipziger Messe GmbH, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig



**Potsdam:** 10. – 12.03.2017

Halle 3, Stand 304: [Neue PotsdamBau](#)

**Ort:** Messe Brandenburg, Stern-Center 1-10, 14480 Potsdam



**Nürnberg:** 30.09. – 01.10.2017

Stand 34: [immo-Messe](#)

**Ort:** Ofenwerk, Klingenhofstraße 72, 90411 Nürnberg

Wir freuen uns auf **Ihren Besuch!** Gerne schicken wir Ihnen für die Veranstaltungen [Freikarten](#) zu. Geben Sie uns bitte Ihren Messewunsch und die Zahl der benötigten Karten bekannt.

Sie finden uns an den jeweils angegebenen Messeständen. Dort informieren wir Sie gerne über neueste Erkenntnisse des Solaren Bauens und die Möglichkeit ein Haus nur mit der Wärme der Sonne zu beheizen.

Wir halten auf allen Messen (außer Leipzig) Fachvorträge zum Thema „Solares Bauen – Heizen mit der Sonne“, sowohl im Neubau als auch in der Bestandssanierung. Privat und gewerblich. Details dazu finden Sie in den jeweiligen Fachprogrammen der Messen. Und aktuell natürlich auf unserer [Website](#).

- **Mit der Sonne heizen ... auch im Winter?**

Eine der beliebtesten Fragen bei Vorträgen und sonstigen Veranstaltungen ist, ob man mit der Sonne auch im Winter heizen könne. Die gedachte Antwort: „Wann denn sonst?“ Aber, die Frage ist natürlich durchaus berechtigt. Eine Öl- oder Gasheizung reagiert auf Knopfdruck. Die Sonne nicht. Sie steht sehr tief in der kalten Jahreszeit und ist von der Erde weiter entfernt, die Sonnenscheindauer ist deutlich kürzer. Die Sonne lässt sich einfach seltener sehen.

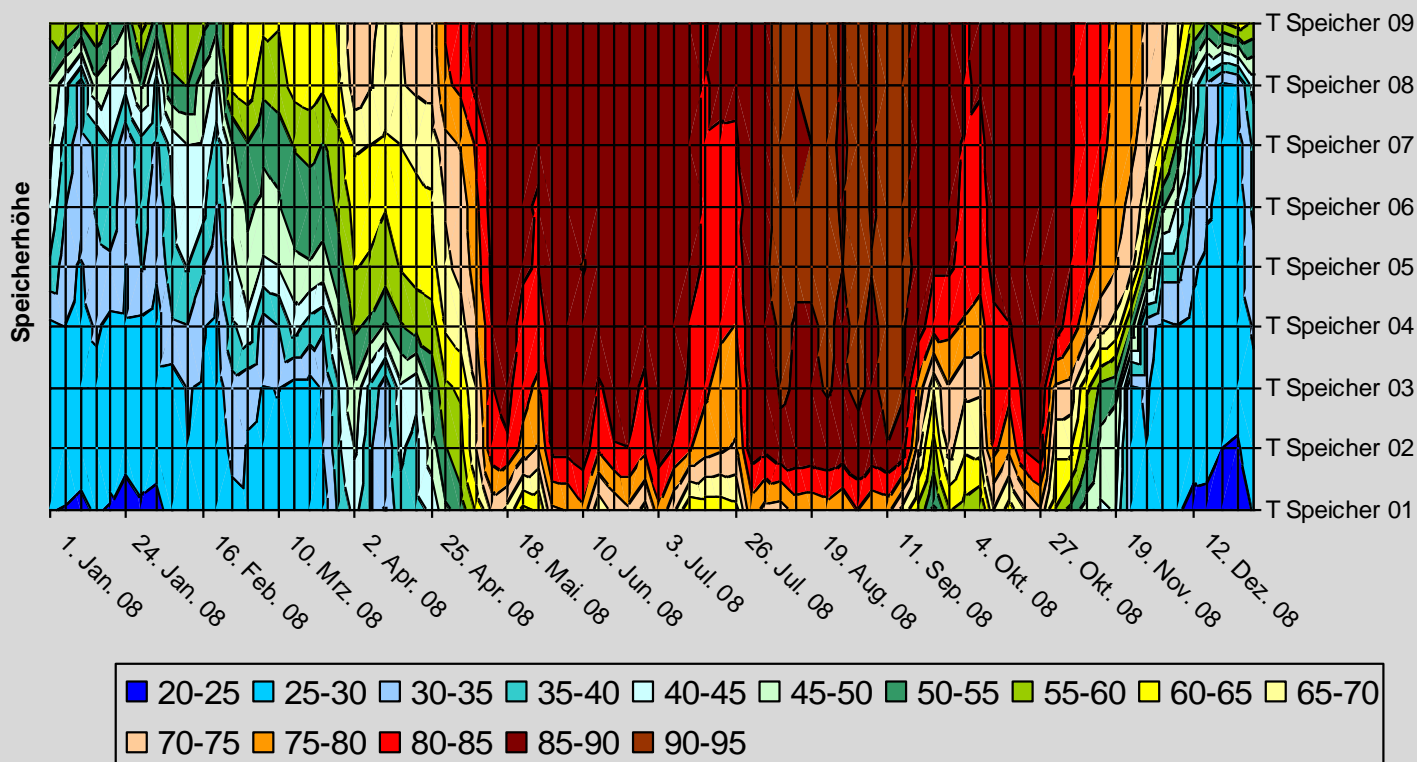
Wie also auch im Winter mit der Sonne heizen? Darauf gibt es eine Antwort. Das Schlüsselwort ist „Solares Bauen“, also eine optimale Kombination aus Solararchitektur und Solarthermie. Solararchitektur bedeutet, das Gebäude nach der Sonne auszurichten, die Kollektorfläche nach dem niedrigen Sonnenstand im Winter zu optimieren und eine kompakte Gebäudehülle zu errichten. Solarthermie heißt, eine große Kollektorfläche mit einem hierzu passenden Wärmespeicher zu kombinieren und dazu eine Flächenheizung mit entsprechendem Energiebedarf im Haus zu installieren.

Recht beeindruckende Ergebnisse zeigt ein [Erfahrungsbericht](#) mit einem Sonnenhaus, den das Sonnenhaus-Institut e.V. veröffentlicht hat. Obwohl dieses Gebäude „nur“ einen Deckungsgrad von um die 75% ausweist, bringt es doch erhebliche Energieeinsparungen. Es zeigt sich, dass der Wärmebedarf des Gebäudes auch in sonnenarmen Perioden weitgehend über Sonnenenergie gedeckt werden kann. Problematisch sind nur die Monate Dezember und Januar. Hier müssen 40 bzw. 70 % des Wärmebedarfs zu geheizt werden. Dies geschieht beim Einfamilienhaus in der Regel mit Holz.

### Aber es geht auch noch mehr!

Wie es aussieht wenn das Gebäude nicht ca. 75 %, sondern knapp 100 % solare Deckung aufweist, zeigt die nachstehende Grafik:

Verlauf der Speichertemperatur [°C]  
ENERGETIKhaus100, Berthelsdorf



Unser erstes ENERGETIKhaus100®, ein **Aktivsonnenhaus**, (vor über 10 Jahren) haben wir drei Jahre lang von der TU Bergakademie Freiberg vermessen lassen. Das wissenschaftliche Ergebnis: Ein solarer Deckungsgrad von 98 %. Auch in den „Härtemonaten“ stehen immer mindestens 55 °C für die Warmwasserbereitung zur Verfügung. Die großen Speichermengen mit 25 – 45 °C bedient die Fußbodenheizung perfekt und dauerhaft. Es entfallen nur 2 % des Bedarfs auf eine Zuheizung. Das ist ca. 1 m<sup>3</sup> Holz. Wohlige, knisternde Wärme, ein Beitrag für die Umwelt ... und der Geldbeutel freut sich auch. Man kann also tatsächlich – im Winter(!) – mit der Sonne heizen. Funktioniert das auch in Ihrer Umgebung? Unsere [Referenzkarte](#) zeigt, dass **Aktivsonnenhäuser** in ganz Deutschland realisiert werden können.

### • ENERGETIKhaus100® Mehrfamilienhaus

Wir bauen nicht nur Einfamilienhäuser und sanieren Altbauten (auch im Denkmalschutz) ... wir bauen auch Mehrfamilienhäuser. Ob als Mehrgenerationenhaus für private Anleger oder als lukratives Anlageobjekt für Investoren. Aktuell entsteht beispielsweise ein Dreifamilienhaus. 3 Wohnungen mit je 4 Zimmern. Die Gesamtwohnfläche beträgt ca. 350 m<sup>2</sup>. Das Haus ist voll unterkellert. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon und ein Gäste-WC. Die solare Deckung beträgt ca. 80 %. Der Restwärmebedarf wird über eine Pellet-Heizung erwirtschaftet. Für die Bewohner sind damit langfristig geringe Betriebskosten garantiert. Für den Investor bedeutet dies Wertstabilität des Objektes, höhere Mieterträge und sehr bequeme Vermietbarkeit bei geringer Fluktuation. Und für alle Beteiligten nicht zuletzt ein gutes Gewissen.



Mehrfamilienhaus, Neubau in Frankenberg